



Netzwerk Demenz Mayen-Koblenz Brunnenstraße 3 56743 Mendig

www.demenz-myk.de

Pressemitteilung

Ansprechpartner:

Olaf Spohr
Brunnenstraße 3
56743 Mendig

**Beratungs- und
Koordinierungsstelle
mit Schwerpunktaufgaben**

Tel. 02652 528359
Fax 02652 528388

beko@maven-koblenz.drk.de

Mendig, den 02.09.2019

Fachtag „Demenz – Aus dem Rahmen fallen“ am 25. September in Koblenz

Jedes Jahr am 21. September wird mit dem Welt-Alzheimerstag die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf die Situation von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen gelenkt.

Mit dem diesjährigen regionalen Fachtag Demenz unter Schirmherrschaft von Frau Bürgermeisterin Ulrike Mohrs knüpfen die Netzwerke Demenz für Koblenz, Mayen-Koblenz, Neuwied und Rhein-Lahn mit dem Motto „Demenz - Aus dem Rahmen fallen“ an den internationalen Welt-Alzheimer Tag an.

Am Mittwoch, 25. September sind Expertinnen und Experten unterschiedlichster Fachbereiche eingeladen, um das Thema Demenz aus vielerlei Blickwinkeln zu betrachten. Frau Ulrike Mohrs, Bürgermeisterin der Stadt Koblenz sowie ein Vertreter der Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. haben Grußworte zugesagt.

Am Vormittag wird für alle Teilnehmenden der aktuelle medizinische Forschungsstand durch Herrn Dr. med. Horst Peter Wagner, Chefarzt der Akutgeriatrie des Gemeinschaftsklinikums Mittelrhein, Evangelischer Stift wiedergegeben. Die unmittelbare Korrespondenz zum Thema Ethik wird mit dem Vortrag „Demenz und Haltung“ durch den evangelischen Theologen Dr. h.c. Jürgen Gohde aufgezeigt.

Das facettenreiche und z.T. sehr individuell verlaufende Geschehen der Demenz wird nachmittags durch entsprechende Fachvorträge ergänzt.

Frau Marion Dennhardt, Diplom Sprachheilpädagogin aus Koblenz, wird über Schluck- und Ernährungsprobleme bei Menschen mit Demenz referieren, während Frau Petra Hildebrandt, Ergotherapeutin aus Weißenthurm, praktische Tipps für den häuslichen Alltag geben und ein spezielles Interventionsprogramm (HEDI) für Menschen mit Demenz vorstellen wird.

Frau Daniela Kiefer-Fischer, Master sowie Trainerin für Palliative Care/Musiktherapeutin, wird sich dem Thema Basale Stimulation widmen. Basale Stimulation kann bis zum Lebensende eingesetzt werden und hilft Angehörigen bei möglicher Wortlosigkeit des Erkrankten, eine Brücke zu ihrem Menschen mit Demenz zu bauen.

Der Abschied von seinem geliebten Angehörigen ist meist ein sehr langer Abschied. Trauer und die Begleitung der Trauer über die Diagnose bis zum Tod, wird Pastor Stephan Hoffmann, Seelsorger der altkatholischen Kirche, in seinen Vortrag mit einbeziehen.

In der Mittagspause und am Ende der Veranstaltung können verschiedene Stationen des Demenzparcours den TeilnehmerInnen das Gefühl des Verlustes von Alltagsfähigkeiten erfahrbar werden lassen. Während des gesamten Tages stellt die Buchhandlung Reuffel einen Büchertisch mit Fachliteratur zur Verfügung.

Der Fachtag „Demenz – Aus dem Rahmen fallen“ findet am Mittwoch, 25. September in der Zeit von 9:00 bis 17:00 Uhr im Soldatenfreizeitheim / Haus Horchheimer Höhe, Von-Galen-Straße 1-5, 56076 Koblenz statt. Parkmöglichkeiten sind in ausreichendem Maße vorhanden. Der Veranstaltungsort ist barrierefrei erreichbar.

Die Teilnahmegebühr beträgt 30,00 Euro inklusive Verpflegung und ist an der Tagungskasse zu entrichten.

Der Fachtag Demenz wird unterstützt durch die Landeszentrale für Gesundheit in Rheinland-Pfalz e.V. und finanziell gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demographie in Rheinland-Pfalz (MSAGD).

Ihre verbindliche Anmeldung zum Fachtag richten sie bitte bis Mittwoch, 18. September an: Herrn Jürgen Gerz, Seniorenzentrum Laubach in Koblenz, Telefon: 0261-3007-202, Fax: 0261-3007-245, E-Mail: juergen.gerz@awo-rheinland.de

Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten sie von Herrn Uwe Baumann, E-Mail: mkbaumann@web.de oder Frau Ursula Wolff-Krieger, E-Mail: demenz-koblenz-uwk@gmx.de

Die regionalen Netzwerke freuen sich über eine rege Teilnahme.

Text: Ursula Wolff-Krieger, Heike Kauz, Olaf Spohr